

Bauleitplanung

Unser Arbeitsspektrum umfasst die Ausarbeitung und Änderung von Flächennutzungs- und Bebauungsplänen mit dazugehörigem Umweltbericht sowie die Aufstellung von Vorhaben- und Erschließungsplänen.

Wir bearbeiten die Bauleitpläne federführend für Städte und Gemeinden oder andere Planungsträger. Dabei blicken wir auf eine langjährige Erfahrung zurück.

Im Hinblick auf die Gesetzesänderungen durch das EAG Bau erlangt der Umweltbericht besonderes Gewicht. Der interdisziplinäre Charakter unseres Büros fördert die Koordination bei der Durchführung der Strategischen Umweltprüfung. Ein aktuelles Datenbank- und Informationsmanagement unterstützt unsere Planer darüber hinaus bei einer effektiven und rechtskonformen Erarbeitung der Unterlagen.



Bebauungsplan Schönkirchen ‚Rinkenberg Ost‘ inkl. Umweltbericht



Buxtehude Sanierungsgebiet ‚Alter Hafen‘ – neue Hafenbrücke



Bad Oldesloe Grünfläche Baugebiet ‚Steinfelder Redder‘

Freiraumplanung

Freiraumplanerische Vorstellungen für den öffentlichen Raum werden von uns realisiert. Städtebauliche und grünplanerische Entwürfe und Ausführungspläne gehören ebenso dazu wie die Durchführung von Kinderbeteiligungen und die Umsetzung der Kindervorstellungen in die Planung ansprechender Spielplätze bis hin zur kostenorientierten Bauleitung.

Die Anforderungen an den Bereich der Landschaftsplanung steigen durch die Zunahme gesetzlicher Regelwerke. Die interdisziplinäre Bearbeitung der Projekte in unserem Haus gewährleistet eine reibungslose Informationsweitergabe und Planungsabstimmung.

Projektmanagement

Ein weiterer Schwerpunkt der Ausrichtung unseres Planungsbüros ist die Projektsteuerung von Erschließungs- und Konversionsmaßnahmen in Niedersachsen und Schleswig-Holstein: Wir verstehen darunter die Betreuung der Gesamtmaßnahme von der Kalkulation über die Koordination der Interessen von Bauherren und lokalen Entscheidungsträgern und anderen Projektpartnern bis zur Kostenverfolgung im Bauablauf.

Tourismusentwicklung

Die Durchführung und Dokumentation von (Tourismus-) Workshops / Wettbewerben sind gute Beispiele für die Bedeutung und Kommunikationsfähigkeit der Sprache des Architekten - der Zeichnung: Sie muss auch für den Laien schon im Gestaltungsprozess verständlich sein, in dem ggf. viele verschiedene Beteiligte teilnehmen. Für einzelne Maßnahmen ist die Förderfähigkeit durch EU-weite oder nationale Förderprogramme zu prüfen, entsprechende Anträge sind zu formulieren.

Beispielhaft wird hier das Projekt Aktivpark Grafenschaft Bad Bentheim ‚Grenzstationen‘ vorgestellt. Ziel ist es durch die Einrichtung von Groß(spiel)geräten die Grenze zu den Niederlanden erlebbar zu gestalten.



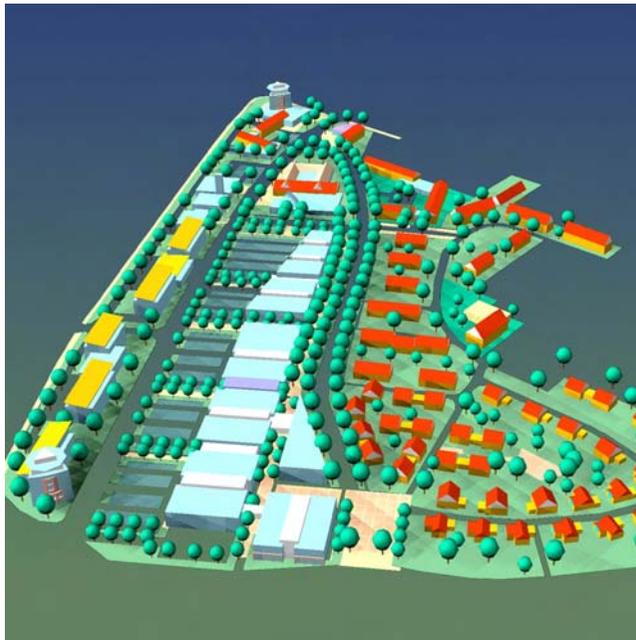
Grenzerlebnisstationen Bad Bentheim:
Bsp. Aussichtsturm und Grenzrutsche

Konversion

Für die Umnutzung nicht mehr für ihren ursprünglichen Zweck benötigter (meist militärischer) Flächen beinhaltet die städtebauliche Aufgabe das Herausarbeiten der potenziellen Stärken, die durch die frei werdenden zentralen und mit umfangreicher Infrastruktur ausgestatteten Bereiche frei werden. Mittels städtebaulicher Rahmenpläne sind diese Chancen zu entwickeln und in vertiefenden Nutzungskonzeptionen zu differenzieren. Rechtssicherheit erlangen die Maßnahmen über die Umsetzung in die Bauleitplanung.

Die Phasen der städtebaulichen Untersuchungen:

- **Analyse** der Ist-Situation
- Ausblick auf zu erwartende **Entwicklungen**
- **Nutzungsszenarien**
- Erarbeitung von Zielen, **Leitbildern** und Konzepten
- **Abwägung** der Realisierungschancen
- Formulierung räumlicher **Strukturen**
- Einbeziehen in die **Umgebung** und Revitalisierung
- Ermittlung der **planungsrechtlichen** Maßgaben
- **stufenweises** Realisierungskonzept
- **Steuerung** der Umsetzung



Winsen/Luhe – ehem. BGS-Gelände:
Wohngebiet, Dienstleister, Sondergebiet

Architektur

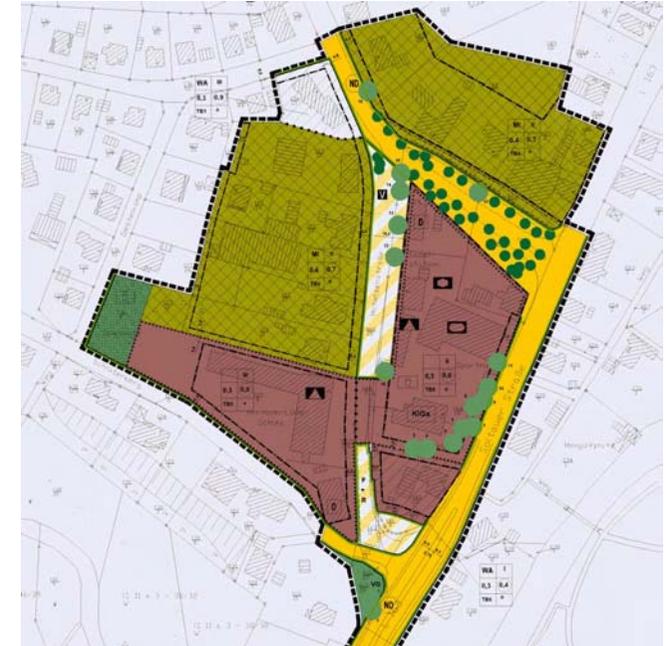
Sowohl kleine als auch große Aufgaben im Hochbau werden bei uns mit der gleichen Sorgfalt erfolgreich bearbeitet. Zu den von uns realisierten und betreuten Maßnahmen zählen Verwaltungsbauten, Wohn- und Geschäftshäuser sowie Modernisierungsmaßnahmen. Auch hier gilt unser ganzheitlicher Planungsansatz der Verbindung von Stadt und Landschaft, von Gebäuden und Freiraum. Ergebnis ist häufig nicht nur ein Gebäude, sondern ein Stück Stadtlandschaft inkl. Freiraumplanung.

Am Beispiel der *TriChalets* auf dem Gelände der ehemaligen Zietenkaserne für die Sparkasse Göttingen erkennt man den städtebaulichen Ansatz sehr gut: Hier wurden drei Häuser so geplant und gebaut, dass sie nicht nur 'in die Landschaft passen', sondern sich auch selber mehr Raum schaffen als ein normales Reihenhaus.

(s.a. <http://www.bn-arch.de/TriChalet>)



TriChalets für die Sparkasse Göttingen (Entwurf / Ausführung)



B-Plan Soltau Straße - Bad Fallingbostal

Kompetent und erfahren in den Bereichen

- Architektur
- Bauleitplanung
- Landschafts- und Freiraumplanung
- Projektmanagement
- Konversion**

BN – Stadtentwicklung und Umweltplanung

Ludwig-Barnay-Straße 7, 30175 Hannover

Telefon (05 11) 98 49 1 – 0, Telefax (0511) 98 49 1 - 22

www.BN-Arch.de, BN-Hannover@BN-Arch.de